

**SAVE
THE
DATE**

ORTENAU2030

Frühjahrs-Symposium
am 26. März 2022

**SCHLAF UND TRAUM 2.0 –
BEITRÄGE ZUR
LEBENSQUALITÄT**



JETZT ANMELDEN!



Prof. Dr. med. Andreas Joos
Chefarzt der Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie am Ortenau Klinikum



Prof. Dr. Kai Spiegelhalder
Stellvertretender Abteilungsleiter Psychophysiologie
und Schlafmedizin, Department für Psychische
Erkrankungen, Klinik für Psychiatrie und Psycho-
therapie, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



Prof. Dr. Michael Schredl
Wissenschaftliche Leitung Schlaflabor,
Klinik Psychiatrie und Psychotherapie, Zentral-
institut für Seelische Gesundheit Mannheim



Prof. Dr. med. Carl Scheidt
Geschäftsführender Leiter Aus- und Weiter-
bildungsinstitut für Psychoanalytische und tiefen-
psychologische Psychotherapie (AWI), Department
für Psychische Erkrankungen, Klinik für Psychoso-
matische Medizin und Psychotherapie, Albert-
Ludwigs-Universität Freiburg

ORTENAU KLINIKUM Lahr-Ettenheim

Betriebsstelle Lahr
Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Klosterstraße 19
77933 Lahr
Telefon: 07821 93-2901
Fax: 07821 93-2190
E-Mail: psychotherapie.lah@ortenau-klinikum.de

ortenau-klinikum.de

**SAVE
THE
DATE**

ORTENAU2030

ortenau-klinikum.de

**PSYCHOSOMATISCHE
MEDIZIN UND
PSYCHOTHERAPIE
IN DER ORTENAU**

**SCHLAF UND TRAUM 2.0 –
BEITRÄGE ZUR LEBENSQUALITÄT**

Einladung zum Frühjahrs-Symposium
am 26. März 2022, Ortenau Klinikum in Lahr

ORTENAU2030
ZUKUNFT GESUNDHEIT



**ORTENAU
KLINIKUM**

Alleine einzigartig. Zusammen unschlagbar.

Deutsche Post
ANTWORT

Ortenau Klinikum Lahr-Ettenheim
Klinik für Psychosomatische Medizin
und Psychotherapie
Klosterstraße 19
77933 Lahr

Entgelt
zahlt
Empfänger

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich freue mich, dass wir unser zweites Symposium der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie in der Ortenau anbieten können. Schlaf und Traum bilden wesentliche Teile unseres Daseins und haben erheblichen Einfluss auf unsere Lebensqualität. Es finden vielfältige psychische, biologische, integrative und restitutive Prozesse dabei statt. Schlafstörungen sind ausgesprochen häufig in der Allgemeinbevölkerung, sowohl bei somatischen wie psychischen Erkrankungen.

Die Relevanz von Träumen und unbewusster Prozesse sind vor über hundert Jahren unter anderem von Sigmund Freud erkannt worden. Heutzutage haben wir vielschichtige neue Erkenntnisse. In diesem Kontext bin ich froh, drei sehr namhafte Referenten gewonnen zu haben, um aktuelle Aspekte des Schlafes und Träumens mit dem Fokus auf die alltägliche ärztliche und psychotherapeutische Praxis zu beleuchten. Es wird ausreichend Zeit für Ihre Fragen sowie Diskussionen sein. Es wird auch auf Veränderungen von Schlaf und Traum im Kontext der aktuellen Pandemie Bezug genommen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen anregenden, lebendigen und interessanten psychosomatischen Samstagmorgen!

Prof. Dr. med. Andreas Joos



Die Veranstaltung soll in Präsenz durchgeführt werden. Die genauen Modalitäten werden – in Abhängigkeit der Pandemiesituation – bekannt gemacht.

Diese Themen sind Programm

Registrierung ab 8.30 Uhr

9.00–9.15 Einführung

Prof. Dr. med. Andreas Joos, Chefarzt

9.15–10.00 Der Schlaf und seine Relevanz für die Lebensqualität – Wirksame Empfehlungen für den ärztlichen Alltag

Prof. Dr. Dr. Kai Spiegelhalter

Mittlerweile gibt es reichhaltige Evidenz, was für die Behandlung von Schlafstörungen wirksam ist, wobei diese in gestufter Weise Anwendung finden. Auf die entsprechenden Möglichkeiten wird unter Einbezug der aktuellen Leitlinien gerade in Hinsicht auf die allgemeinärztliche Praxis eingegangen.

10.00–10.40 Träumen: Soll der Allgemeinarzt danach fragen? Evidenzen und Kontexte in- und außerhalb einer Pandemie

Prof. Dr. Michael Schredl

Träume bilden einen wesentlichen Teil der menschlichen Existenz. Träume erfüllen eine wesentliche Rolle bei der Integration menschlicher Erfahrungen und können zu einer befriedigenden sinnerfüllenden Lebensqualität beitragen. Auch in sehr belastenden Lebenssituationen wie der aktuellen Pandemie finden sich Veränderungen. Diesbezüglich wird auch auf mögliche therapeutische Hilfestellungen eingegangen.

10.40–11.00 Pause

11.00–11.30 Traumdeutung 2.0.

Prof. Dr. med. Carl Scheidt

Psychodynamische Psychotherapie bildet seit langem einen Grundbaustein der psychotherapeutischen Versorgung der Bevölkerung und fokussiert auf interaktionelle Muster unter Einbeziehung des dynamischen Unbewussten. Träume bieten ein Element, was sich über die letzten Jahrzehnte in ihrer Anwendung weiter konzeptualisiert und gewandelt hat. Auf aktuelle Aspekte, die sowohl in der Psychotherapie also auch in der Allgemeinarztpraxis Bedeutung haben, wird eingegangen.

11.30–12.00 Round Table: Diskussion

Ihre Anmeldung zum Symposium

SCHLAF UND TRAUM 2.0 – BEITRÄGE ZUR LEBENSQUALITÄT

am 26. März 2022, Ortenau Klinikum in Lahr

Bitte melden Sie sich bis zum 11. März 2022 an. Am besten online unter: www.praxis-klinik-dialog.de

Telefon: 07821 93-2901

Fax: 07821 93-2190

E-Mail: psychotherapie.lah@ortenau-klinikum.de

Bitte ankreuzen und die Anzahl der Teilnehmer eintragen:

Ja, an der Fortbildungsveranstaltung am 26. März 2022 nehme/n ich/wir teil.

.....
Anzahl der Teilnehmer

.....
Vorname, Name

.....
Straße

.....
PLZ, Ort

.....
Telefon

.....
E-Mail

